

Allergnädigst privilegirtes

# Leipziger Tageblatt.

N<sup>o</sup> 78. Sonnabend, den 16. September 1826.

## Gottesdienst.

Am 17ten Sonntage nach Trinitatis predigen:

zu St. Thomas: Früh Hr. D. Goldhorn,  
Mitt. : Grillmeyer,  
Vesp. : Hempel,  
zu St. Nicolaus: Früh : M. Simon,  
Vesp. : Fleck,  
in der Neufirche: Früh : M. Söfner,  
Vesp. : M. Kriß,  
zu St. Petrus: Früh : M. Wolf,  
Vesp. : M. Reinhard,  
zu St. Paulus: Früh : D. Littmann,  
Vesp. : M. Bräunig,  
zu St. Johannis: Früh : M. Höpffner,  
zu St. Georgen: Früh : M. Hänsel,  
Vesp. Betstunde u. Examen,  
zu St. Jacob: Früh Hr. M. Adler,  
Katechese in der Freischule: Hr. M. Döring,  
reform. Gemeinde: Früh = Past. Hirzel,  
Communton,

Besp. Betstunde.

Montag Hr. M. Müdel,  
Dienstag : M. Eichorius,  
Mittwoch : Jeschar,  
Donnerstag : Kanig,  
Freitag : Waldau.

Wächner:

Hr. M. Müdel und Hr. M. Klinkhardt.

## Kirchenmusik.

Heute Nachmittage um halb 2 Uhr in der Thomaskirche:

Lobet den Herrn etc., zweichdrig, von Doles. In 2 Theilen.

Morgen früh um halb 8 Uhr in der Thomaskirche:

Kantate: „Hoch vom Heiligthum etc.“ von Mozart.

## Holz-, Kohlen- und Kalk-Preise.

Vom 9. September.

Büchenholz	5 Thl. 12 Gr. bis 6 Thl. 8 Gr.
Birkenholz	4 : 20 : : 5 : 12 :
Ellernholz	4 : 4 : : 4 : 20 :
Kiefernholz	3 : 12 : : 4 : 8 :
1 K. Kohlen	2 : 2 : : — : — :
1 Schff. Kalk	1 : 18 : : 2 : 12 :

## Getreidepreise.

Vom 12. September.

Weizen	2 Thl. 18 Gr. bis 2 Thl. 22 Gr.
Korn	1 : 22 = : 2 : — :
Gerste	1 : 10 : : 1 : 12 :
Hafer	1 : 2 : : 1 : 4 :

Redakteur und Verleger: Dr. A. Fesl.

## B ö r s e i n L e i p z i g

a m 15. S e p t e m b e r 1826.

C o u r s e in Conv. 20 Fl. Fuss.			C o u r s e in Conv. 20 Fl. Fuss.			
	Briefe.	Geld.		Briefe.	Geld.	
Amsterdam in Ct.....	k. S.	139½	—	Louisd'or à 5 Thlr.....	109½	—
do.	2 Mt.	—	—	Holländ. Ducaten à 2½ Rthlr.....	—	14
Augsburg in Ct.....	k. S.	100½	—	Kaiserl. .... do. .... do. ....	—	14
do.	2 Mt.	—	—	Bresl. .... do. à 65½ As do.....	—	18½
Berlin in Ct.....	k. S.	—	104½	Passir. .... do. à 65 As do.....	—	12½
do.	2 Mt.	—	—	Species.....	—	½
Bremen in Louisd'or.....	k. S.	110½	—	Verl. { Preuss. Courant.....	108½	—
do.	2 Mt.	109½	—	{ Cassenbillets.....	101	—
Breslau in Ct.....	k. S.	—	104½	Gold p. M. fein colln.....	—	—
do.	2 Mt.	—	105½	Silber 18löth. u. dar. do.....	—	—
Frankfurt a. M. in WG.....	k. S.	100½	—	do. niederhaltig... do.....	—	—
do.	2 Mt.	—	—			
Hamburg in Banco.....	k. S.	147	—			
do.	2 Mt.	146½	—			
London p. L. st.....	2 Mt.	6. 18½	—	K. k. östr. Anl. 1820. 100 Fl. ...	—	—
do.	3 Mt.	6. 17½	—	Dergl. à 4 pCt. 1821. à 250 Fl.	—	—
Paris p. 300 Fr.....	k. S.	79½	—	Actien der Wiener Bank.....	1080	—
do.	2 Mt.	79½	—	K. k. östr. Metall. à 5 pCt... ..	91	—
do.	3 Mt.	79½	—	K. pr. Staats-Schuld-Scheine	—	—
Wien in Conv. 20 Kr.....	k. S.	100	—	à 4 ½ in preuss. Ct.....	84½	—
do.	2 Mt.	—	—			
do.	3 Mt.	99	—			

### B e k a n n t m a c h u n g e n.

Theateranzeigen. Morgen, den 17ten, zum Erstenmale wiederholt: das Majorat.  
 Dienstag, den 19ten, zum Erstenmale: die weiße Dame, komische Oper nach dem  
 Französischen von Friederike Ellmenreich, von Bojeldieu.  
 Mittwoch, den 20sten: der misstrauische Liebhaber.  
 Donnerstag, den 21sten: Donna Diana.  
 Freitag, den 22sten: Figaro's Hochzeit.  
 Sonnabend, den 23sten: die Benefizvorstellung. Hierauf: Schülerchwänke.  
 (160ste und letzte Abonnements-Vorstellung.)  
 Sonntag, den 24sten, zum Erstenmale wiederholt: die weiße Dame.

Concertanzeige. In den ersten Tagen der Böttcherwoche bevorstehender Michaelismesse  
 wird der berühmte Virtuös, Ign. Moscheles, vor seiner Rückkehr nach England, ein großes  
 Vocal- und Instrumental-Concert im Saale des Gewandhauses geben. Von eigener Composi-  
 tion wird er darin vortragen: 1) den ersten Satz eines ganz neuen Pianoforte-Concerts in C.  
 2) Eine große Fantasie für Pianoforte mit Orchesterbegleitung, Erinnerungen aus Irland ge-  
 nannt. 3) Eine freie Fantasie nach aufgegebenen Thema's. Außerdem werden die Ouverturen  
 zu Oberon, von Weber, und zu Waise und Morder, von Seyfried, gegeben. Das  
 Weitere bestimmt der Concert-Zettel. Vom 21. Septbr. an sind Billets à 16 Gr. zu erhalten.  
 Am Tage der Concert-Aufführung aber kostet das Billet 1 Thaler.

Friedrich Hofmeister.

**Bekanntmachung.** Mit hoher obrigkeitlicher Bewilligung werden Unterzeichnete, Donnerstag den 21. E., auf dem Leiche der großen Funkenburg ein selbst gefertigtes großes

### Land- und Wasserfeuerwerk

abbrennen. Ein hochzuverehrendes hiesiges, als auch auswärtiges Publikum laden wir hierdurch ganz ergebenst ein, und bitten, uns mit Ihrem gütigen Besuch zu beehren, indem wir uns im Voraus schmeicheln, Ihnen einen recht erfreulichen Abend zu verschaffen, da wir uns besonders mit sehr vielen neuen Stücken zeigen, und zum Beschluß die Belagerung vor Gibraltar mit 20 Kriegss- und 2 Admiral-Schiffen, womit die dargestellte Festung beschossen wird, geben werden, welche gewiß einen schönen Prospect darbieten und allen Beifall erhalten wird. Sollte an diesem Tage die Bitterung ungünstig seyn, so bleibt es bis zum nächsten schönen Tag verschoben.

Friedrich und Carl Seidemann.

**Verkauf.** Neue gerissene Bettfedern und Flaumfedern, ingl. Betten und Matrasen, sind zu verkaufen oder auch zu vermieten, bei

Witwe Hagemann, Hainstraße Nr. 353.

**Verkauf.** Neue Holländische Heringe, besonders schön, hat so eben erhalten  
G. J. Thorschmidt jun., Reichstraße Nr. 507.

**Verkauf.** Feine und ordinäre Hamburger wollene Garne, Engl. Wigonia-Garn in grau und weiß, Engl. baumwollene Strickgarne 3, 4 und 6 drähtig, empfangen und verkaufen zu den billigsten Preisen  
Lindenberg & Kotrade, Catharinenstraße Nr. 375.

Zu verkaufen ist ein sehr gut gehaltenes Fortepiano, in Reichels Garten, großes Gartengebäude, links eine Treppe hoch.

**Gesucht.** Es werden auf ein Haus allhier, welches über 7000 Thlr. taxirt ist, zu nächste Michaelis 1400 Thlr. auf Hypothek gesucht. Auskunft erhält man in der Expedition d. Bl.

**Gesucht.** Wer eine gebrauchte, aber gut erhaltene ovale Speisetafel, für 24 bis 30 Personen, abzulassen haben sollte, beliebe seine Adresse in der Exped. d. Bl. abzugeben.

### M e ß - L o c a l e,

als: Gewölbe, Niederlagen, Böden, Hausstände nebst Logis für Verkäufer, Einkäufer und Herrschaften, sind für nächste Messe zu vermieten.

Local-Comptoir von E. W. Fischer, am Fleischerplatz Nr. 988.

**Vermiethung.** Zwei sehr bequeme Familien-Logis im 1sten und 3ten Stock, austapezirt und mit allen Bequemlichkeiten, sind zu Ostern k. J. zu vermieten, und das Nähere deshalb in der Burgstraße Nr. 136, beim Hausmann, zu erfahren.

**Vermiethung.** Eine große tapezirte Stube mit Alkoven, vorn heraus, 1 Treppe hoch, ist für die Messen zu vermieten. Nachricht auf dem Neuen Neumarkt Nr. 19, 1 Treppe.

**Vermiethung.** Ein großes Gewölbe nebst Niederlage und Logis ist für nächste und künftige Messen zu vermieten, in der Catharinenstraße Nr. 373, und das Weitere daselbst 1 Treppe hoch zu erfahren.

**Messvermiethung.** Ein schönes Mess-Local in der 1sten Etage Nr. 370 in der Catharinenstraße, wo bisher ein Manufactur-Waarenlager gestanden, ist von nächster Michaelismesse an, anderweit zu vermieten.

**Vermiethung.** Im Hause Nr. 510 auf der Reichstraße ist eine geräumige und trockne Niederlage zu vermieten, bei  
Troißsch & Erben.

Einladung. Für morgen, Sonntag, als den 17. d. M., habe ich eine Regel-Parthie, verbunden mit Stollenessen, veranstaltet. Meine Freunde und Gönner lad ich ergebenst dazu ein und bitte um recht zahlreichen Zuspruch. Witwe Verlig in Lindenau.

\* \* \* Zum heutigen Freudentage gratulirt herzlich E.....

\* \* \* Das Band der zärtlichsten Freundschaft, das uns seit mehreren Jahren mit unserer unaussprechlich geliebten Mariane Höfler verknüpfte, trennte plötzlich der unerbittliche Tod. — Ach Deine Liebe, Du Reine, Frühverklärte, ist für uns ein unersehlicher Verlust; aber der unsrigen setzt selbst das Grab keine Grenzen; sie folgt Dir nach in das Reich des ewigen Friedens, in welches Du Deinen tief betrübten Freunden vorangingst. Dein kindlich frommer Sinn machte Dich schon hier der seligen Heimath würdig, zu welcher sich Deine schuldblose Seele fessellos aufschwang. Blicke von dort, Du Unvergessliche, bis zu dem Tage des Wiedersehens, segnend herab auf uns, die wir vergebens Dich suchen!

F. W. — E. W. — M. S.

**Thorzettel vom 15. September.**

<b>Grimma'sches Thor.</b>		<b>Nachmittag.</b>	
	<b>Gestern Abend.</b>		
Fr. Justizrath Baggessen, aus Copenhagen, von Dresden, im Hot. de Saxe	7	Frn. Kfl. Michaelis u. Drucker, a. Braunschw., in Thiemens Hause	2
	<b>Vormittag.</b>	Fr. Kfm. Schlesinger, a. Berlin, b. Commerz.-R. Claus	3
Die Dresdner Postkutsche	5	Auf der Berliner Gilpost: Fr. Kaufm. Manheimer, v. Berlin, b. Böttcherstr. Starke, und D. Schreckenberger, v. hier, v. Berlin zurück	5
Die Dresdner reitende Post	6		
Fr. Kfm. Reinschagen, a. Solingen, v. Dresden, in Nr. 434	12	<b>Kanstädter Thor.</b>	
	<b>Nachmittag.</b>		<b>U.</b>
Fr. Justizrath Fabricius, a. Großsalza, v. Dresden, pass. durch	1	Fr. Hblgsreis. Zoller, v. Fahr, im Hot. de Bav.	3
Fr. Kfm. Garrigues, v. hier, v. Dresden zurück	3		<b>Vormittag.</b>
Auf der Dresdner Gilpost: Fr. Insp. Lucas u. Fr. Apoth. Schüte, v. Dresden, b. Nab. Dietrich u. in St. Berlin, Kfm. Gleim, a. Hamb., Hblsm. Palm, a. Steinschnau, u. Kreis-Secret. Securius, a. Delitzsch, v. Dresden, p. durch, Buchhdlr. Enobloch, v. hier, v. Dresden zurück, u. Demois. Cornelius nebst Schwester, v. Dresden, bei D. Thiele	5	Fr. M. Schrader, Pastor in Gleina, unbest.	12
	<b>Halle'sches Thor.</b>		<b>Nachmittag.</b>
	<b>Gestern Abend.</b>		
Frn. Kfl. Geuther u. Kaufmann, v. hier, von Berlin zurück	6	Eine Estafette von Lügen	2
Fr. Prof. Reifig, a. Halle, im Hot. de Russie	6	Fr. Holzverwalt. Fuß, v. Holleben, im J. Adler	3
Frn. Kfl. Behrens, Herzfeld, Dypenheim, Engel u. Benjamin, a. Hamburg, in Nr. 510, D. Pohlens Hause, im Tannenhirsch, in Frölich's Hause u. bei Wagner	8	Auf der Frankfurter Gilpost: Fr. Thierry und Amik, Engl. Edell., v. Paris, pass. durch, Kfm. Afschard, v. hier, v. Lyon zur., Kfm. Worms, v. Frkf. a. M., b. Baumstr. Wollack, Kfl. Borsam u. Gercke, v. hier, v. Frkf. a. M. zurück, Prof. Dietrich, v. Eisenach, pass. durch, Kfm. Steinhardt, v. Frkf. a. M., b. Nab. Maudrich, Prof. Sack u. Kammerdiener Ghies, von Bonn u. Frkf. a. M., pass. durch, Kaufm. Morhange Mejer, von Nancy, im Hot. de Saxe, Kfm. Cohen, v. Amsterdam, unbest., Banquier Edsch, a. Breslau, v. Mainz, im Hot. de Saxe, Kfm. Guiot, v. Lille, in Nr. 207, Hblgs-Commis Becker, v. Düsseldorf, im Hotel de Russie, Bury u. Reis, v. Frkf. a. M., unbest.	5
Auf der Berliner Post: Fr. Decon. Schleußer, a. Wittenberg, und Fr. v. Waldensfeld, aus München, in St. Berlin und unbest.	9		<b>Petersthor.</b>
Fr. v. Gudenau, a. Hilbesheim, im H. de Saxe	10		<b>U.</b>
	<b>Vormittag.</b>		<b>Gestern Abend.</b>
Frn. Reg.-Adv. Rüger u. Aldpius, a. Rbthen, in der Sonne	11	Fr. Cammerhr. v. Stutterheim u. Fr. v. Beust, v. Altenburg, im deutschen Hause	5
Fr. Kfm. Wendahl, a. Petersburg, im H. de S.	11		<b>Hospital Thor.</b>
Frn. Kaufl. Millington, Foost, Semann und Guse, a. Hamburg, Nr. 369, in Krellers u. Pohlens Hause	12		<b>U.</b>
			<b>Vormittag.</b>
		Die Prag- und Wiener reitende Post	7
		Die Altenburger fahrende Post	7